

Murg im Wandel



Protokoll zum 5. Treffen der Themengruppen „Murg im Wandel“

Datum: 14.11.2013 von 19:30 Uhr bis 22:00 Uhr

Ort: Altes Rathaus in Murg

Teilnehmer:

1. **Mobilität:** Monika Duttlinger, Heinz Trimpin, Klaus Zimmermann, Cäcilia Weber-Ebeling, Georg Alt, Manfred Kumpf
2. **Bauen/Wohnen/Energie:** Dagmar Vogt, Ernst Duttlinger, Peter van der Meulen, Evelyn Pross, Bart De Koning
3. **Ein gutes Leben:** Stefanie Daubner, Karl Geck, Silvia Fasihi, Monika Geiger
4. **Vernetzungsteam:** Karl Geck, Monika Geiger, Sonja Sarmann
5. **Gast:** Joachim Schlageter aus Rheinfelden (Landschaftsgärtner mit Schwerpunkt Permakultur)

Moderation:

Evelyn Pross
Anregung von Evelyn, bei den Besprechungen der einzelnen Arbeitsgruppen einen kurzen Rückblick und Austausch auf die vergangenen Veranstaltungen einzuplanen und danach im Plenum darüber berichten.

Berichte aus den Gruppen im Plenum:

Mobilität:

- Die Arbeitsgruppe sucht derzeit nach Möglichkeiten die Bürger der Gemeinde für das Projekt „Bürgerbus“ und deren Notwendigkeit zu sensibilisieren und wie auch der Gewerbeverein mit einbezogen werden kann.
- Es hat ein Treffen mit dem Bürgermeister stattgefunden. Das Resultat wird unterschiedlich bewertet. Der Austausch mit der Gemeinde ist weiterhin sehr wichtig.
- Als Einstieg in die Mobilität wird ein Taxidienst der Gemeinden Laufenburg und Murg nach dem Nachtzug eingesetzt. Die Fahrten sind vergünstigt und werden nur am Wochenende angeboten. Das Angebot wird vom Landkreis mit unterstützt. Insgesamt muss in der Bevölkerung noch viel Überzeugungsarbeit geleistet werden.
- Der Gruppe ist es wichtig, sich nicht nur auf das Projekt „Bürgerbus“ zu konzentrieren, sondern auch andere Ideen aufzugreifen und weiter zu verfolgen.
- Ein Besuch vom Landratsamt zum Thema Bürgerbus steht an.

Bauen – Wohnen - Energie:

- Der Vortrag zum Thema Heizen und Lüften hat stattgefunden
- Ernst Duttlinger informiert über ein Schreiben (vom Land BW) an die Chorgemeinschaft zum Thema Energieeffizienz: Aufruf zum Wechsel von Umwälzpumpen. Wer wechselt erhält eine Prämie. Die Investition für eine neue Pumpe liegt bei rund 350 €. Im Gegenzug können jährlich ca. 150 € Stromkosten eingespart werden, so dass sich die neue Pumpe bereits nach rund zwei Jahren amortisiert hat. Die Arbeitsgruppe will über das Programm im Mittelungsblatt der Gemeinde informieren. Weitere Informationen zum Tausch der Umwälzpumpe findet man unter www.meinesparpumpe.de

- Die Bewilligung für die Bezuschussung für das kommunale Klimaschutzkonzept der Gemeinde Murg hat sich um zwei Monate verschoben. Über die Bewilligung soll das Vernetzungsteam informiert werden. Ziel ist es, dass „Murg im Wandel“ von Anfang an mit einbezogen wird.
- Die Gruppe plant Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche zum Thema „Energiesparen“. In die Planung sollen die Schulen mit einbezogen werden.

Ein gutes Leben:

- An den bisherigen Tischgesprächen haben zwischen zwei und zehn Besucher teilgenommen. Stefanie Daubner wird bis einschließlich Januar aus privaten Gründen pausieren. Sylvia (Dezember) und Monika (Januar) vertreten Stefanie in dieser Zeit und übernehmen die Organisation.
- Am 22.1. findet im Alten Rathaus wieder eine Filmvorführung statt: „Eine Reise für die Erde“ von Yves Arthaud-Bertrand.

Vernetzungsteam:

- Karl und Sonja haben am Treffen zum Veranstaltungskalender der Vereine der Gemeinde teilgenommen und dabei MiW vorgestellt. Sonja hat die Informationen aus der Vernetzungsanalyse mit Otmar verteilt. Erste Rückmeldung der Feuerwehrmusik Murg hat sie bereits dazu erhalten.
- Die Zusammenarbeit im Team ist gut.
- Ein weiterer Schritt in der regionalen Vernetzung war das erste Treffen zum Thema „Gemeinwohl-Ökonomie“ am 13.11. in Murg. An dem Treffen haben 23 Interessierte teilgenommen. Das Lebensmittelgeschäft Mutter aus Görwihl möchte als erstes Unternehmen eine Ökobilanz erstellen.
- Karl hat auf den Artikel im Sonntag „Die Mutbürger“ hingewiesen. Der Artikel ist auch auf der Homepage unter www.murgimwandel.de/Literatur/Zeitungsartikel zu finden.

Rückmeldung aus den Diskussionen der einzelnen Themengruppen im Plenum.

Ein gutes Leben:

- Am 07.02.2014 findet eine Infoveranstaltung der Gartengruppe Transition Town Freiburg statt. Es werden 40-60 Teilnehmer angepeilt. Zur Veranstaltung wird regional eingeladen, somit ist sie ein weiterer Baustein der regionalen Vernetzung.
- Der geplante Permakultur-Kurs von Joachim Schlageter wird von „Murg im Wandel“ unterstützt. Karl stellt für die Einladung seine Verteilerliste zur Verfügung.
- Ortsseniorenrat: Auf die Anfrage von Silvia Fasihi bezüglich einer Abstimmung mit den Ideen aus der Arbeitsgruppe hat Wolfgang Tritschler eher ablehnend reagiert. Mit den Angeboten des Seniorenrates seien die Bedürfnisse seiner Meinung nach vollständig abgedeckt. Die Dienste des Seniorenrates werden mit rund 28 Mitarbeitern bewerkstelligt.
- Tischgespräche: Die nächsten Treffen finden am 06.12.13 und am 03.01.14 statt. Silvia und Monika werden in Vertretung von Stefanie und mit Unterstützung von Karl jeweils ein Treffen organisieren.
- Weihnachtsaktion: Für nächstes Jahr wird eine Weihnachtsaktion geplant. Sonja und Monika werden sich um das neue kleine Projekt kümmern. Ziel: „Sorge tragen vor der eigenen Haustüre“.
- Ein weiteres Thema was die Gruppe beschäftigt wäre eine Art „Reparaturwerkstatt oder Dienstleistungstauschbörse“. Bisher ist steht lediglich die Idee im Raum. Wie daraus ein konkretes Konzept erarbeitet werden kann, wird die Gruppe in einem separaten Termin besprechen.
- „Sorge tragen für die Opfer der Philippinen“: Karl lädt ein auf das Konto von Murg im Wandel eine Spende zu überweisen. Er wird nach einer geeigneten und seriösen Organisation suchen, damit die Spenden auch die richtigen Adressaten erreichen. (Konto-Nr. 1000732071, BLZ 68452290 bei der Sparkasse Hochrhein, Stichwort ‚Spende Philippinenhilfe‘)
- Karl wird in einer Umfrage das Interesse für evtl. einen weiteren TT-Workshop in Murg abklären.
- „TAZ-Lab“: Ist ein jährlich von der TAZ organisierter eintägiger Zukunfts-Workshop in Berlin mit verschiedensten Themen. Der nächste Termin ist voraussichtlich im April 2014 Die

Veranstaltung bietet Gelegenheit wieder einmal etwas gemeinsam zu unternehmen und Anregungen zu sammeln. Reisekosten können evtl bezuschusst werden. Weitere Informationen dazu im Januar.

- Murger Lebensgeschichten: Es findet am Montag, 18.11. ein Treffen mit Konrad Lüthy statt.

Bauen – Wohnen - Energie:

- Für die Veranstaltungen mit Kinder und Jugendlichen zum Thema „Energiesparen“ wird die Gruppe mit Frau Höcker (Energieberaterin) in Kontakt treten.
- Es wurde weiter über das Programm zum Austausch der Umwälzpumpen diskutiert. Die Gruppe will im Miteilungsblatt darüber informieren und auf die Vereine zugehen. Darin wird auch die Chance gesehen, konkrete Dinge anzusprechen und in kleinen Aktionen etwas anzubieten.
- Die Gruppe hat sich zum Vortrag von Christian Felber ausgetauscht. Die Gruppe würde die GWÖ bei konkreten Themen gerne unterstützen.

• Mobilität:

- Herr Alt informiert über den Nachbarschaftsbürgerverein von Stühlingen-Mauchen. Der Bürgerverein bietet unter anderem auch Dienstleistungen zu Mobilität. Die Mitglieder sind ehrenamtlich tätig. Die Dienstleistungen werden gegen Bezahlung angeboten. Weitere Infos zum Bürgerverein sind zu finden unter www.ja-attraktives-dorfleben.de („ja“ bedeutet Jung und Alt). Die Projektleiterin ist Thekla Korhummel (kontakt@ja-attraktives-dorfleben.de)
- Die Gruppe wird sich auf den Besuch der Vertreter des Landratsamtes WT vorbereiten. Folgende Frage soll in dem Treffen geklärt werden: Inwieweit kann der öffentliche Nahverkehr dem Anliegen der Gruppe entgegenkommen? Wie können Lücken geschlossen werden?
- Ein Bedarfserhebungsfragebogen für den Bürgerbus ist bereits in Arbeit.
- Das Anliegen „Bürgerbus“ wird nächstes Jahr im März dem Gewerbeverein vorgetragen.

• Sonstiges:

- Idee: Vortragsabend zum Thema „regionalen Initiativen“. Das Vernetzungsteam will Beispiele sammeln und das weitere Vorgehen hierzu besprechen.
- Homepage: Ein interner passwortgeschützter Zugriff für Protokolle etc. wird geklärt und im nächsten Treffen nochmal als Thema aufgegriffen.

Das nächste Treffen findet am 21. Januar um 19:30 Uhr im alten Rathaus-Saal statt.

Die Moderation übernimmt Cäcilia Weber-Ebeling. Eine separate Einladung wird zeitnah verschickt.

Ein gutes Leben wünschen wir Euch allen